



Diplom in Tanzpädagogik

Kurs 53

08.03.2025 - 14.03.2027

Veranstaltungsort: Solingen*

Förderung möglich

Termin- und Themen-Übersicht:

Wochenende	Thema	Dozierende
08./09.03.25	Sa/So: Einführungsseminar, Kennenlernen, Vorstellen des Lehrplans, Praxisphasen, Klärung inhaltlicher u. organisatorischer Fragen	UMC MJ
03./04.05.25	Sa: Rhythmik I: Musikalische Grundlagen: Puls/Beat/Takt/Rhythmus/Phrase So: Rhythmik II: Musikalische Phrase/Form/Musikanalyse/Notation	UMC
31.05./01.06.25	Sa/So: Einführung in die Labansche Bewegungslehre und Bewegungskoordination Bewegungsritual nach Anna Halprin	DG
19./20.07.25	Sa: Funktionelle Anatomie / Physiologie I: Bewegungsapparat, Muskulatur, Herz/Kreislauf, Vorbeugung, Schäden, Umgang mit Verletzungen, Trainings- und Bewegungslehre I So: Funktionelle Anatomie / Physiologie II: Leistungsfähigkeit; Trainings- und Bewegungslehre II: Motorik, Kondition Koordination, Bewegungsanalyse	AK
27./28.09.25	Sa: Rhythmik III: Instrumente im Tanz, Einführung So: Einführung in Didaktik/Methodik in Theorie und Praxis, Einstudierung von Tänzen/Anleitung von Gruppen	UMC MJ
	Di: Tanztechnische Grundlagen I: Körperwahrnehmung, Prinzipien der Fortbewegung im Raum, Flexion & Extension, Schwünge & Spiralen, Drehungen & Sprünge Mi/Do: Laban: Einsatz von Gewicht; Bartenieff Fundamentals	UMC MJ
Intensivwoche: 21. - 26.10.25	Fr: Tanztechnische Grundlagen II: Fall & Recovery, Floorwork, Integration von Atemtechniken in der Bewegung, Authentizität & Ausdruck Sa: Einführung in die Methodik des Kreativen Tanzes/Projektvorbereitung und -beratung So: Didaktik/ Methodik: Themenzentriertes Unterrichtsmodell: Planung-Durchführung- Reflexion/ Zielgruppenanalyse	UMC MJ MJ
22./23.11.25	Sa/So: Modern Dance und Tanzkomposition: Von der Idee zur Choreografie: Gestaltungskriterien, -Prinzipien, -ergebnisse	CM
20./21.12.25	Sa: Internationale Folklore/Tanznotation und Tanzanalyse, Bewegunsgsbegleitung So: Kreativer Einsatz von Geräten, Objekten, Materialien im Tanz	UMC MJ

Wochenende	Thema	Dozierende
24./25.01.26	Laban: Energieeinsatz /Efforts (Zeit-Raum-Kraft-Form) , Bewegungsqualitäten/Antriebsarten/Effort-Kombinationen/States/Drives	MJ
21./22.02.26	Sa: Kreativer Kindertanz: Einsatz von Musik, Auswahl, Wirkung So: Afro Dance	MJ UMC
28./29.03.26	Sa: Pädagogische Grundlagen So: Funktionelle Anatomie/Physiologie III: Trainings- und Bewegungslehre III: Ernährung	UMC AK
11./12.04.26	Sa/So: Laban: Raum- und Formanwendung	MJ
09./10.05.26	Sa: Prozessorientiertes Unterrichtsmodell Gruppenleitung und Gesprächsführung, Intermediales Arbeiten - Kombination von Ausdrucksweisen So: Jazz Dance	MJ UMC
20./21.06.26	Sa/So: Modell der Künstlerischen Gestaltung (Imitation-Improvisation-Gestaltung-Darbietung)	MJ
11./12.07.26	Sa/So: Kontaktimprovisation	JS
12./13.09.26	Sa: Bewegungsanalyse nach Laban und von Gruppen	MJ
10./11.10.26	Sa: Stimme/Sprache/Texte/Lieder im Tanz So: HipHop	UMC MK
21./22.11.26	Sa/So: Tanztheater	JS
12./13.12.26	Tanzgeschichte (mit Filmbeispielen) von den Anfängen bis zur Gegenwart, gesellschaftliche und ästhetische Aspekte	MJ
09./10.01.27	Sa/So: Prüfungsvorbereitung	MJ
13./14.02.27	Sa/So: Probestunden und Projektauswertung	UMC/MJ
13./14.03.27	Sa/So: Probestunden, Projektauswertung Abschlussperformance	MJ/UMC

Das Thema Rechts- und Versicherungsfragen sowie Tipps zur Selbstständigkeit und zur Existenzgründung werden digital angeboten.
Im Ausnahmefall ist eine einzelne Terminänderung möglich.

Seminarzeiten
Sa./So: 10 - 13 und 14 - 17 Uhr

Umfang der Fortbildung: Die Fortbildung dauert 2 Jahre, umfasst 21 Wochenenden (Sa/So) zu je 16 Unterrichtsstunden und einen Intensivblock in den NRW-Herbstferien 2025.

*Im Laufe der Fortbildung kann es zu Raumänderungen kommen



Rahmenbedingungen

Max. Teilnehmendenzahl: 18 Personen

Seminarort:

Art of - BODYWORK, Maschinenstraße 2-4, 42655 Solingen; Anreise per Bahn bis Haltestelle „Solingen Geilenberg“ oder „Solingen Kotten“ von dort ca. 3-5 Min Fußweg / per Auto: Ausfahrt 20 - Solingen

Fortbildungskosten:

4.776,00 €, zzgl. Anmeldegebühr in Höhe von 195,00 € (beinhaltet die Kosten für das Startwochenende)

Alternative Zahlungsweisen:

Gesamtrate in Höhe von 4.632,00 € zum 01.03.2025 (inklusive 3% Skonto) oder in 24 Monatsraten á 199,00 € (bei einer Ermäßigung von 3% reduziert sich die Monatsrate auf 193,00 €), ab 01.03.2025 bis 01.02.2027

Ermäßigungen:

- 5% Treuermäßigung (ab der zweiten Teilnahme an einer unserer Fortbildungen)
- 3% Ermäßigung für: Schüler*innen, Auszubildende, Studierende (bis 27 Jahre), Teilnehmende mit einer Schwerbehinderung, SGBXII Sozialhilfeempfänger*innen oder Empfänger*innen von Grundsicherung. Die Ermäßigung wird erst mit Vorlage eines Nachweises wirksam.

Förderungen:

Bitte entnehmen Sie mögliche Förderungen unserer homepage off-theater.de

Bildungsurlaub:

Die Intensivwoche sowie alle Wochenenden sind als Bildungsurlaub in NRW anerkannt. Das gilt teilweise auch für andere Bundesländer. Besonderheiten für Ihr Bundesland nennen wir Ihnen gerne.

Information und Anmeldung

Off-Theater nrw, Salzstr. 55, 41460 Neuss
Tel: 02131/83319 - Fax: 02131/83391
Homepage: www.off-theater.de, Email: info@off-theater.de



Ansprechpartnerinnen:

Anne Ebbeler, Saskia Rauchmann

Fortbildungsvertrag: Nach Eingang der schriftlichen Anmeldung und Eingang der Anmeldegebühr erhalten Sie eine Anmeldebestätigung (= Rechnung der Anmeldegebühr).

Für die Überweisung der Anmeldegebühr nutzen Sie bitte folgende Bankverbindung: Stadtparkasse Düsseldorf
IBAN: DE35 3005 0110 0021 0494 57 - BIC: DUSSEDDXXX

Vertrag und Anmeldefrist:

Sie erhalten verbindlich einen Platz im Kurs, solange es freie Plätze gibt. Ansonsten erhalten Sie einen Platz auf einer Warteliste. Darüber informieren wir Sie mit der Anmeldebestätigung. Wenn Sie verbindlich einen Platz im Kurs haben, erhalten Sie neben der Anmeldebestätigung einen Fortbildungsvertrag, den Sie bitte innerhalb von einer Woche im Original unterschrieben an **Akademie Off-Theater nrw, Salzstraße 55, 41460 Neuss** per Post senden. So lange reservieren wir Ihnen den Platz. Nachweise zu Ermäßigungen können Sie per Email an info@off-theater.de schicken. Danach wird Ihnen der gegengezeichnete Vertrag und später eine Rechnung per Email zugesandt.

Widerruf:

Der Widerruf der Anmeldung ist innerhalb von 14 Tagen nach Absendung der Anmeldung in Textform (Mail oder Brief) möglich.

Rücktritt:

Bei einem Rücktritt von der Fortbildung nach der Widerrufsfrist wird die Anmeldegebühr einbehalten.

Nachfolgekurs: Die nächste Fortbildung beginnt im Frühjahr 2026.

Besuchen Sie uns online:

www.off-theater.de
facebook: Akademie Off-Theater nrw
www.youtube.com/user/offtheaterde
www.instagram.com/offtheaternrw/



Weitere Informationen

Akademie Off-Theater nrw

Akademie für Theater,
Tanz und Kultur
Salzstraße 55
D - 41460 Neuss
Fon 0 2131 83319
Fax 0 2131 83391
info@off-theater.de
www.off-theater.de



Fotos: Frank Vinken



Tanz als Ausdrucksform

Der Tanz gilt als älteste und körperlichste Ausdrucksform. Beim Tanzen entfalten sich nicht nur Lebensenergie und Lust an der Bewegung zu Rhythmus und Musik. Vielmehr kommt der Tanz auch dem menschlichen Bedürfnis nach eigenem Ausdruck und nach direkter Kommunikation mit anderen entgegen. Vor allem aber ist beim Tanz der ganze Mensch - mit Körper, Seele und Geist - beteiligt.

Tanzpädagogik

Der Tanz erlebt seit Jahren eine steigende Resonanz in der Öffentlichkeit. Auch die Tanzpädagogik will diese Begeisterung fördern. Sie ist aber auch an den „Nebenwirkungen“ interessiert: Denn der Tanz ermöglicht, die individuelle Beweglichkeit, das Körperbewusstsein und das eigene Ausdrucksrepertoire zu erweitern. Darüber hinaus können sich im Tanzen auch persönlichkeitsbildende und soziale Wirkungen entfalten. Und schließlich kann durch den Tanz - über sprachliche Barrieren hinweg - der kulturelle Austausch von Menschen unterschiedlichster Herkunft angeregt werden. Um Tanzunterricht adäquat gestalten zu können, sind neben tänzerischen Fähigkeiten auch pädagogische Kompetenzen erforderlich. Die Tanzpädagogik beinhaltet ein umfassendes Spektrum an tänzerischen, rhythmisch-musikalischen und methodisch-didaktischen Kenntnissen, um Menschen jeden Alters kompetent im Tanz unterrichten zu können.

Bedarf an Tanzpädagog*innen

Das Interesse an körperlich-tänzerischen Ausdrucksformen - und damit an der Tanzpädagogik - nimmt seit Jahren stetig zu. Tanzpädagog*innen arbeiten in so unterschiedlichen Bereichen wie Schule, Kinder- und Jugendarbeit, Erwachsenenbildung, Kulturarbeit, Ballett-, Tanz- und Gymnastikschulen, im Fitness-/Wellness-Bereich sowie auf sozialem und therapeutischem Gebiet. Auch im schulischen Kontext wird dem Tanz eine zunehmende Bedeutung beigemessen (vor allem im Rahmen der „Offenen Ganztagschule“).

Konzeption der Fortbildung

Unsere Fortbildung Diplombildung in Tanzpädagogik umfasst die Grund-, Aufbau- und Diplomstufe in einem. Sie qualifiziert für die tanzpädagogische Arbeit mit diversen Zielgruppen. Die Fortbildung will umfangreiche Kompetenzen für die verschiedenen tanzpädagogischen Arbeitsfelder vermitteln und die motorischen, tänzerischen, kreativen, methodisch-didaktischen und persönlichen Fähigkeiten erweitern helfen.

Das Gerüst der Fortbildung beruht auf der praktischen und theoretischen Auseinandersetzung mit der Bewegungslehre nach Rudolf von Laban. Er entwickelte im frühen 20. Jahrhundert ein grundsätzliches Bewegungs- und Tanzsystem, das nicht nur Grundlage des modernen Ausdruckstanzes (von Mary Wigman bis Pina Bausch)

wurde, sondern auch weiterhin zentraler Ausgangspunkt für tänzerische, choreographische und tanzpädagogische Arbeit ist.

Eine ähnlich zentrale Bedeutung haben die Grundlagen der Rhythmik sowie der Kreative Tanz, der das individuelle Bewegungs- und Ausdrucksspektrum fördern will. Daneben werden Techniken und Anregungen aus verschiedenen Tanzrichtungen (Jazz-Dance, Modern-Dance, Afro, Hip Hop, Kontaktimprovisation und Tanztheater) sowie Grundlagen von choreographischer Arbeit vermittelt. Die praktische Auseinandersetzung mit den unterschiedlichen Stilrichtungen wird durch Einblicke in die Tanzgeschichte untermauert. In pädagogischer Hinsicht werden verschiedene methodisch-didaktische Vorgehensweisen und deren zielgruppenbezogene Anwendung behandelt.

Durch die intensive Verbindung von Tanzpraxis, Anleitungsbildungen und pädagogischer Reflexion erhalten die Absolvent*innen ein umfassendes Rüstzeug für die Vermittlung von Tanz gegenüber Kindern, Jugendlichen, Erwachsenen und Senior*innen. Ein weiteres wesentliches Ziel ist die Entwicklung eines *eigenen tanzpädagogischen Profils*.

**Unsere Fortbildung ist anerkannt
vom Beirat Tanz im Deutschen Kulturrat.**

Ziele

- Erweiterung von Körperwahrnehmung, Beweglichkeit und kreativem Bewegungsausdruck
- Kenntnis der musikalisch-rhythmischen und anatomischen Grundlagen
- Auseinandersetzung mit Labans Bewegungslehre/-analyse und mit Kreativem Tanz
- Einblick in Grundprinzipien von Bewegung und Tanz (z.B. Körper, Kraft, Zeit, Raum etc.)
- Praktische Erfahrungen mit verschiedenen Tanztechniken (Jazz, Modern, Afro, Hip Hop, Kontaktimprovisation und Tanztheater)
- Kennenlernen der Grundlagen von tänzerischer Gestaltung und Choreographie
- Kenntnisse in Tanztheorie und Tanzgeschichte
- Einblicke in die pädagogischen Einsatzmöglichkeiten von Tanz
- Auseinandersetzung mit Gruppenarbeit/Gruppendynamik sowie mit Methodik/Didaktik der Tanzpädagogik (Theorie und Praxis)
- Befähigung zur Durchführung eigener tanzpädagogischer Lehrveranstaltungen oder Projekte mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen
- Reflexion der eigenen tanzpädagogischen Praxis

Zielgruppe

Insbesondere Tanz-, Sport-, Gymnastik- und Musiklehrer*innen, Dozierende in Tanz-, Ballett- und Bewegungsschulen, Kultur-/Sozialpädagog*innen, Lehrer*innen aller Schulformen, Spezialpädagog*innen, Erzieher*innen sowie Psychotherapeut*innen, Physiotherapeut*innen, Heilpraktiker*innen und andere Heilberufe sowie Studierende und ehemalige Bühnentänzer*innen.

Teilnahme-Voraussetzungen

Grundkenntnisse und -erfahrungen in einem Tanzbereich (falls möglich, bitte Nachweis beifügen) sowie Interesse an der Vermittlung von Tanz

Abschluss-Zertifikat: Diplom in Tanzpädagogik

Bei regelmäßiger Teilnahme (max. Fehlzeiten 15%) und Einhaltung der zugehörigen Prüfungsordnung wird ein ausführliches Zertifikat mit dem Titel Tanzpädagog*in und dem Zusatz Diplom in Tanzpädagogik verliehen.

Akademie Off-Theater nrw - Die Akademie für Theater, Tanz und Kultur

Seit 1994 führt die staatlich anerkannte Akademie Off-Theater nrw Fortbildungen in Theaterpädagogik (BuT/OT), Tanzpädagogik (OT), Performance-Art (OT), Boal-Theater (OT), Clownerie/Klinikclown (OT) und Kulturmanagement (OT) durch. Unser Dozenten*innen-Team verfügt über fundierte künstlerische und pädagogische Kenntnisse sowie über umfangreiche Praxiserfahrungen auf verschiedenen kulturpädagogischen Feldern bzw. auf dem Gebiet des Kulturmanagements. Bisher haben über 2500 Teilnehmer*innen aus dem gesamten Bundesgebiet sowie dem benachbarten Ausland eine Fortbildung beim Off-Theater nrw absolviert. Unsere Akademie ist Mitglied im Bundesverband Theaterpädagogik (BuT), im Deutschen Bundesverband Tanz (DBT), im Deutschen Berufsverband für Tanzpädagogik (DBfT), in der Landesarbeitsgemeinschaft für eine andere Weiterbildung (LAAW) sowie in der Kulturpolitischen Gesellschaft (KuPoGe). Außerdem ist die Akademie durch den Gütesiegelverbund Weiterbildung, durch die Agentur für Arbeit (AZAV) und durch den Bundesverband Theaterpädagogik (BuT) zertifiziert.

Dozierende



MAX DANIEL JOUREAU (MJ)

Performer- und Tanzausbildung bei Living Media in Köln. Ausbildung zum Dance-Alive-Spezialisten beim Langen Institut/Monheim. Trainer im Bereich Pantomime und Dance-Alive. selbständiger Choreograph im Event- / Messebereich. Dozent für Hip Hop, Popular Dance und Video Clip Dancing.



UNDINE MEZA CORONADO

Diplom-Tanzpädagogin, freischaffende Tänzerin und Choreographin, Yogalehrerin. Leitung verschiedener Tanzprojekte u.a. auch in Korea und Peru. Fortbildung Tango Argentino bei DNI Tango in Buenos Aires. Dozentin für Contemporary, Jazz, Musical Theatre Dance, Afro. Inhaberin der Tanzschule Tanzlabor, NRW.



MICHELLE KÖNIG (MK)

Staatlich anerkannte Tanzpädagogin, klassische Ausbildung. Leitung diverser Landesprojekte, freischaffende Choreografin für städtische Projekte und verschiedene freie Träger in NRW. Freiberufliche Dozentin für Hip Hop und Jazz.



CARLO MELIS (CM)

Tänzer-Diplom, Tanzfortbildungen in Rom und Paris. Studium an der Folkwangschule Essen. Weiterbildungen unter der Leitung von Bob Curtis, Peter Goss, Raza Hammadi, Bruce Taylor, Gus Giordano, Matt Mattox u.a., Dozent am tanzhaus nrw und an der Tanzakademie Arnheim, Schwerpunkt: Jazz- und Modern-Dance.



ARNE KURZBACH (AK)

staatl. anerkannter Physiotherapeut und Freizeitsportleiter. Tanzpädagogin und Inhaberin des Tanzstudios „art of -Zentrum für Tanz & Gesundheit“ in Solingen. Dozent für Hip Hop, Jazz, Contemporary und diversen Gesundheitskursen wie z.B. Haltungsschule (auch speziell für Tänzer*innen) und Rückenschule.



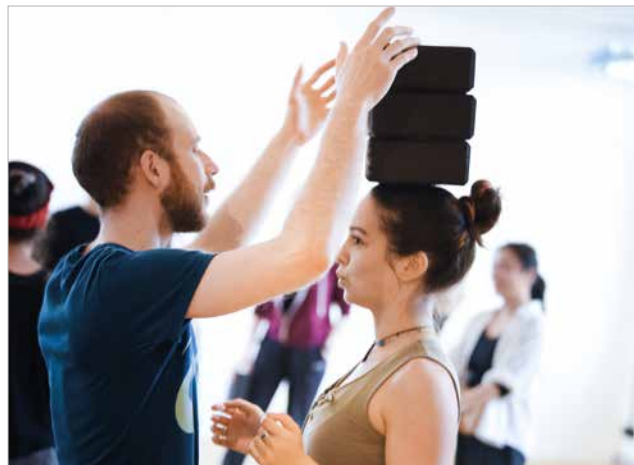
JANNA SCHIMKA (JS)

Ausbildung in Tanztheater und Schauspiel nach dem Vorbild des sardischen Theaterlabors AKROAMA; Stanislawski-Methode; Tanzpädagogik am Konservatorium der Stadt Wien, Modern Dance, Limón Technik; New Dance: professional training zu Body Mind Centering & Vocal Dance, Kontaktimprovisation. Performerin in zahlreichen Tanztheaterprojekten und Performances in zum Teil spartenübergreifenden Zusammenhängen mit Musikern und bildenden Künstlern. Dozentin für Akrobatik und Stimintegration an der Theaterakademie Mannheim. 1997 Gründung von Artistik Dance mit K. Borkens. Schwerpunkt Kontaktimprovisation



DIDEM GÜNEL (DG)

Tanzpädagogin im sozio-kulturellen Bereich -Erfahrung mit Kindern und Jugendlichen. leitet geschlechtersensible Workshops für Erwachsene FLINTA* und Projekte an Förderschulen für geistige Entwicklung im Bereich Kreativer Tanz und Rhythmik. Freischaffende Tänzerin und Musikerin. Kulturschaffende in den Feldern: Anti-Diskriminierung, intersektionale-kulturelle Bildung, Empowerment im sozialen Bereich.



An: Akademie Off-Theater nrw, Salzstr. 55, 41460 Neuss

Anmeldeformular Diplom in Tanzpädagogik Kurs 53 vom 08.03.2024 - 14.03.2027

Name

Straße

PLZ Wohnort

Tel. privat Tel. berufl.

Mobil-Nr. Email

Damit meine Anmeldung Gültigkeit erhält, werde ich innerhalb der nächsten zwei Wochen die Anmeldegebühr von € 195,00 unter Angabe des Verwendungszwecks „Anmeldegebühr Tanz 53“ und meinem Namen auf das Konto der Akademie Off-Theater nrw überweisen.

Geburtsdatum Ausbildung

Derzeitiges Tätigkeitsfeld:

Erfahrungen im Bereich Tanz/Tanzpädagogik (bitte ggf. ein zusätzliches Blatt benutzen):
.....

Erwartungen an die Fortbildung
.....

Ich möchte Bildungsurlaub beantragen

nein ja

Falls der Kurs ausgebucht ist, gilt meine Anmeldung auch für den Nachfolgekurs (Kurs 54), der im Herbst 2025 beginnt ja nein

Bitte senden Sie mir auch den Prospekt zu folgender Fortbildung:
.....

Wie haben Sie vom Off-Theater nrw erfahren?
.....

Ich bin damit einverstanden, dass meine persönlichen Daten im Rahmen des Anmeldeverfahrens sowie bei der Durchführung der Veranstaltung vom Off-Theater nrw verwendet werden. Ich habe die Anmeldebedingungen (AGB) und Datenschutzerklärung sowie die Widerrufsbelehrung (siehe www.off-theater.de) zur Kenntnis genommen und bin damit einverstanden.

Widerrufsbelehrung: Sie haben das Recht, innerhalb von vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diese Anmeldung zum Informations- und Aufnahmegespräch zu widerrufen. Der Widerruf der Anmeldung ist in Textform (Mail oder Brief) möglich. Der Widerruf ist zu richten an info@off-theater.de (E-Mail) oder an Akademie Off-Theater nrw, Salzstraße 55, 41460 Neuss (Brief). Teilen Sie uns für den Widerruf formlos ihren Entschluss mit, diese Anmeldung zum Informations- und Aufnahmegespräch zu widerrufen und geben Sie dabei den genauen Titel der Fortbildung an.

Wenn Sie diese Anmeldung zum Informations- und Aufnahmegespräch widerrufen, entstehen Ihnen keine Kosten und es wird Ihnen kein Vertrag zugeschiedt



Ort/Datum

Unterschrift